

Rede 12.09.2015 Kaiserslautern

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Freunde des Pfälzerwaldes,

wir, die Initiative Pro Pfälzerwald, freuen uns heute hier zu sein, um mit den **Freunden des Bündnisses: Energiewende für Mensch und Natur**, sowie den **Naturfreunden und Pfälzerwäldlern** und allen **Freunden des Pfälzerwaldes** unsere **Kampfkraft** zu bündeln.

Nicht freuen tun wir uns über die **Kräfte** – zu denen **vor allem** unsere Grünen Ministerinnen **Höfken und Lemke** gehören – **die, mit gezieltem Stoß**, der **Zerstörung unserer deutschen Mittelgebirge** Vorschub leisten.

Wir alle haben an dieser Veranstaltung gearbeitet, weil wir verpflichtet sind die **sinnlose Zerstörung unserer Gebirge und Wälder** zu verhindern und als kostbares **Erbe für unsere Enkel** zu erhalten.

Die Initiative Pro Pfälzerwald kämpft **in Ihrem Bereich** für einen **windradfreien Fortbestand** des grenzüberschreitenden UNESCO Biosphärenreservates Pfälzerwald/Nordvogesen.

Von wegen: Keine Windräder im Pfälzerwald!!!!!!!!!!

In der großformatigen Ankündigung des **Fraktionschefs Schweitzer** (SPD) in der Rheinpfalz am **10.02.2015** erweckte er den Eindruck, dass in **den Schutzzonen** des Pfälzerwaldes keine Windräder gebaut würden. - **Und: alle Pfälzer gingen schlafen.**

Wenn Sie sich bis gestern in der Bevölkerung umhörten, sagten alle: **Das mit den Windrädern ist ja nun vorbei im Pfälzerwald - von wegen!!!!!!!!!!**

Hallo Herr **Schweitzer**, Hallo Frau **Malu Dreyer**! In diesem Punkt **brauchen wir aber Klarheit**, vor allem **vor den Wahlen im Frühjahr 2016.**

Wollen Sie nun Windräder im Pfälzerwald **bauen oder nicht, JA oder Nein!!!** und geben Sie uns **keine Hinhalte-Antworten für Blöde**, wie der Grüne **Fraktionschef Daniel Köbler** es tut.

Von wegen: Keine Windräder im Pfälzerwald!!!!!!!!!!

Uns liegt der „**Gesprächsvermerk zu Kaiserslautern – Windenergienutzung im Pfälzerwald entlang der A 6** (30. Juni 2015)“ **aus dem Umweltministerium vor.** Staatssekretär Dr. Griese wartet nun nicht einmal **die Schamfrist bis zur nächsten Wahl ab**, sondern bereitet schon heute **den Weg zum Bau von Windkraftanlagen in diesem Bereich.**

In Mainz hat er nun den OB von Kaiserslautern, Herr Dr. Weichel, **vor dem seinem Stadtwerkeleiter Markus Vollmer, düpiert und vorgeführt.** Welche Unverschämtheit.

Dr. Griese zeigte Vollmer **den juristischen Weg**, wie man Windräder in den Pfälzerwald baut. Machte sich **Vollmer alsbald zum nützlichen Idioten der Grünen?** indem er ankündigte einen **Bauantrag zu stellen?**

Von wegen: Keine Windräder im Pfälzerwald!!!!!!

Hallo Herr Schweitzer, Sie haben mit Herrn Ramsauer und Dr. Weichel im Bezirkstag der Pfalz **ein Moratorium zum Bau von Windrädern im Pfälzerwald gefordert.**

Dr. Weichel steht nun **alleine da!** Lässt man so einen **Genossen** hängen???? Oder machen Sie sich letztendlich auch noch, wie Vollmer, zum **nützlichen Idioten** der Grünen????????

Warum nenne ich Markus Vollmer überhaupt mit Namen: - **Vollmer steht für die völlig unnötige Naturzerstörung im Pfälzerwald**, - **denn Dr. Weichel hat als guter Planer in seinem Beritt bereits weit über 2 % Flächen ausgewiesen.**

Vollmer steht für die Geldverschwendung in Schwachwind-Standorte. Er will Referenz-Standorte mit 80% und darunter. Es ist so leicht Geld anderer Leute auszugeben für technisch schlechte, unrentable Projekte! Er selbst will als Strahlemann dastehen, von Dr. Grieses Gnaden.

Es gab schon einmal einen, der bei Dr. Griese auf dem Schoß saß und geheime Absprachen traf. Der Verbandsgemeinde-Bürgermeister Wagenführer aus Annweiler.

Oder, **bei Euch im Hunsrück**, gab es doch diesen **subtilen Demagogen** und **empathielosen**, ehemaligen **CDU-Landrat Bertram Fleck.**

Ungeniert gab er zum Thema „**Veränderungen im Landschaftsbild**“ zum Besten:

„**Kinder sehen das als normal an.**“

Die Indianerkinder sehen es auch als normal an, wenn ihnen der **Urwald plötzlich abhanden gekommen ist.**

Vor welchem **ethischen Hintergrund** spricht so jemand? Kennt er überhaupt den **Begriff der Entfremdung?** Der **Entfremdung von der Arbeit** folgt jetzt - die **Entfremdung von der Heimat.**

Hätte dieser **Landrat Fleck seine Hausaufgaben** gemacht, wäre im Hunsrück der **Tourismus in 2013 und 2014** nicht um über **12,5 % zurückgegangen.** Ich bin gespannt wie das jetzt weitergehen soll. **Ohne Strukturpolitik – mit Wind-Monostrukturen.**

Die Wirtschaftsministerin Frau Lemke wird jedenfalls nicht helfen, sondern will noch 1000 Windräder obendrauf.

Die Ignoranz und Arroganz der Grünen ist unbeschreiblich. Es hat auch keinen Sinn mehr mit Ihnen zu diskutieren. Ihre Machtausübung im Machtapparat ist ungeniert.

Allein ihre **CO2 Religion** hat bereits Auswüchse, die an die **Inquisition im Mittelalter** erinnert. Wer nicht ihrer Meinung ist, hat nicht etwa die Meinung eines Andersdenkenden - **Nein „... er leugnet ...“** - er leugnet den Grünen **Alleinvertretungsanspruch auf die Wahrheit.**

Wie im Fall Galileo Galilei werden die Naturwissenschaften außer Kraft gesetzt und die Windkraft mit einer, wie auch immer zusammengedichteten, Grundlastfähigkeit versehen. **Die Physik lässt sich nicht betrügen.**

Im Deutschlandfunk am Mittwoch hat der **Energiepolitische Sprecher Braun**, mit **sämtlichen Klischees und Halbwahrheiten**, wieder die **verlogene Windradmesse** gelesen.

Ja, Frau Höfken und Frau Lemke, **die Erde ist eine Scheibe** und wer dies nicht anerkennt ist **ein Ketzer.**

Von wegen!!!!

Wir werden weiterkämpfen und sie werden uns nicht mehr los!!!

Wir fordern:

- Einen **sofortigen Ausbaustopp** von Windkraftanlagen im Pfälzerwald
- Eine **Rechtsverbindliche Festschreibung** des Pfälzerwaldes als **Windkraftfreie Zone**
- Die Einhaltung des **Arten- und Naturschutzes**

Die Initiative Pro Pfälzerwald sagt:

STOP - Windkraft im Pfälzerwald – Nein Danke